DIE THEATERGEMEINDE

www.theatergemeinde.koeln

Auf unseren Internetseiten bieten wir Euch die vollständige Übersicht unseres ganzen Angebotes. Hier findet Ihr alle Informationen zu den einzelnen Spielstätten und Inszenierungen.

Stöbert in aller Ruhe nach passenden Terminen und spannenden Stücken, bestellt gleich bequem online.

Bei Fragen hilft Euch natürlich gerne unser Service-Team.

SERVICE

JUNGE THEATERGEMEINDE

Auf dem Berlich 34 50667 Köln

Tel.: 0221 | 92 57 42 0

E-Mail: service@itg-koeln.de www.jtg-koeln.de

Mit freundlicher Unterstützung durch die Stadt Köln



Stadt Köln

Service-Zeiten:

Montag + Donnerstag: 10.00 - 16.00 Uhr Dienstag + Mittwoch: 10.00 - 14.00 Uhr 10.00 - 13.00 Uhr Freitag:

Die Theatergemeinde ist Mitglied im Bund der Theatergemeinden e.V.

DAS KLEINGEDRUCKTE

Ein Abonnement bei der Jungen Theatergemeinde (JTG) können nur Jugendliche, Schüleri:nnen, Auszubildende und Studierende bis zum 35. Lebensiahr erwerben. Die Eintrittskarten sowie eine Werkeinführung erhaltet Ihr ca. 2 Wochen vor dem Aufführungstermin mit der Post zugestellt Alle TICKET4U-Abonnent:innen der JTG erhalten zu Beginn der nächsten Spielzeit 2025/2026 ein neues Abo-Angebot. Das TICKET4U kann dann auf Wunsch für die Spielzeit 2025/2026 verlängert werden.

UND NOCH ETWAS

Die Rückgabe von Karten ist leider nicht möglich. Die auf den Tickets genannten Termine sind verbindlich. Individuelle Terminverschiebungen sind nur in Absprache mit der JTG und vorbehaltlich der Zustimmung des jeweiligen Theaters möglich. Die Karten sind innerhalb des berechtigten Personenkreises (Schüler:innen, Studierende, Auszubildende) übertragbar.

DATENSCHUTZ

Deine Daten werden gespeichert und lediglich zur Verwaltung Deines Abonnements genutzt. Unsere Datenschutzerklärung mit Deinen Ansprüchen und Rechten findest Du auf unserer Seite www.theatergemeinde-koeln.de/datenschutz und kann in gedruckter Form in unserem Service-Center mitgenommen werden.

Fotos:

GRMPF - Eine musikalische Baustelle (Titel) 33 Frauen © ProPho | Jugend ohne Gott © Nathan Dreessen

JUNGE THEATERGEMEINDE KOLN

JUGENDREFERAT

Telefon: 0221 | 92 57 42 32

jugendreferat@theatergemeinde-koeln.de E-Mail:



Facebook unter @theatergemeinde



Instagram unter @theatergemeinde koeln



Web unter itg-koeln.de

DEINE VORTEILE

PREISVORTEIL!

Du zahlst einen Sonderpreis von ca. EUR 9,- je Vorstellung!

WUNSCH-NACHBAR!

Du kannst Dir aussuchen, neben wem Du sitzen willst.

▶ TICKET-ÜBERTRAGUNG!

Du kannst die Karten innerhalb des berechtigten Personenkreises weitergeben.

TICKET-SERVICE!

Du bekommst Dein Ticket nach Hause geschickt oder von Deiner/Deinem Ansprechtpartner:in in der Schule ausgehändigt. Karten der Städtischen Bühnen gelten als Fahrausweis im VRS.

MEHR THEATER!

Du kannst Dir aus dem Angebot der Theatergemeinde jederzeit zusätzliche Karten zum ermäßigten Preis bestellen.

DU...

- ... suchst nach Adressen und Ansprechpartner:innen für ein Praktikum
- ... hast Interesse, selbst Theater zu spielen, weißt aber nicht wie und wo?
- ... möchtest mehr über Theater oder Berufe am Theater erfahren?

FRAG UNS! WIR HELFEN DIR GERNE WEITER!



TICKET4U

2025/2026 Johann-Gottfried-Herder-Gymnasium

ANMELDUNG

Um Dir optimalen Service bieten zu können, benötigen wir <u>alle</u> Angaben. Bitte beachte auch "Das Kleingedruckte" auf der Innenseite!



Ich wähle Abo Nr.:

Ansprechpartnerin: Frau Bergmann

575

Schnell und einfach -QR-Code scannen!

Klass	e bzw. Jahrgangsstufe:
Bitte	vollständig und leserlich ausfüllen:
Name	e, Vorname
Straß	e
PLZ/C	Ort
Mobil	nr.
	ilickfragen zu Deinem Abonnement)*
Gebu	rtsdatum
Ich m	ochweis für die Ermäßigungsberechtigung) öchte die Veranstaltungen besuchen mit: ei gleichem Abo möglich)
	Ich bin damit einverstanden, dass ich frühzeitig per Mail über meine Theater-Termine informiert werde.
Datur	m Unterschrift (des Erziehungsberechtigten)

- Bitte die Anmeldung vollständig und leserlich ausgefüllt bei Eurer Deutschlehrerin bzw. Eurem Deutschlehrer oder bei Frau Bergmann persönlich (Fach im Lehrerzimmer) bis spätestens 10.11.2025 abgeben.
- Das TICKET4U kostet EUR 45,00 bzw. EUR 129,00* Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Rechnung *Preis für teilnehmende Eltern bzw.begleitende Erwachsene.

Abo

575 DAS TICKET 2025/2026 DER JUNGEN THEATERGEMEINDE KÖLN AM HERDER-GYMNASIUM

4 Aufführungen für Schülerinnen und Schüler EUR 45,00 / für Eltern bzw. Erwachsene EUR 129,00

Sonntag, 11. Januar 2026, 17:00 Uhr

Theater am Dom

Ab in den Schrank!

Boulevard-Komödie von Sébastien Castro

Eine Motorsäge im Schrank: Der Nachbar Youssouf sägt die Rückwand eines Wandschrankes heraus und steht plötzlich in der Wohnung von Guillaume mit der Nachricht, dass der Wandschrank laut Grundriss eigentlich zu seiner Wohnung gehört. In dieser Verwirrung schreibt Guillaume versehentlich eine erotische und auffordernde Nachricht an seine Exfreundin Christelle, anstatt an sein aktuelles Date Julie. Und nun tauchen alle bei ihm auf: Seine Exfreundin, sein Date, der Freund der Exfreundin und zu allem Überfluss ist da auch noch Sabine, deren alte Mutter Youssouf gerade in Betreuung hat. Und plötzlich erweist sich der eingesägte Wandschrank als Glücksfall, wenn nur Youssouf nicht so unglaublich ungeschickt dabei wäre, Pauls Lügen zu kaschieren. Eine schwindelerregend turbulente Geschichte bei der kein Stein auf dem anderen bleibt.

Donnerstag, 05. Februar 2026, 19:30 Uhr Schauspiel Köln / Depot 1

Berlin Alexanderplatz

Schauspiel nach dem Roman von Alfred Döblin

Leben! Das will Franz Biberkopf. Frei, aber orientierungslos taumelt er durch eine Metropole, die ihn zu verschlingen droht. Er schlittert in sexuelle Abenteuer, Kleinkriminalität und gerät in toxische Abhängigkeit zum diabolischen Ganoven Reinhold. Das Netz aus Gewalt und Machtkämpfen kostet ihn nicht nur seinen Arm: Auch seine Geliebte, die Prostituierte Mieze, wird ermordet. Alfred Döblin wirft Biberkopf in seinem bedeutenden Großstadtroman "Berlin Alexanderplatz" auf das brodelnde Pflaster Berlins der 1920er Jahre. Biberkopf, trunken von Größenwahn, Selbstmitleid und dem Glitzern der Stadt, trotzt jedem Unglück mit schnoddriger Pose – bis ihm der Tod die Augen öffnet.

Donnerstag, 26. März 2026, 19:00 Uhr Oper Köln im StaatenHaus

Le Nozze di Figaro

Opera buffa von Wolfgang Amadeus Mozart

Ein freudiger und gleichzeitig verrückter Hochzeitstag: Figaro und seine Verlobte Susanna: Eine Hochzeit mit Hindernissen. Graf Almaviva, Figaros "Chef", und seine Gattin: Eine Ehe mit Hindernissen. Denn der Graf stellt Susanna nach und versucht gleichzeitig seine offensichtlich vernachlässigte Gattin im Auge zu behalten. Und dann gerät alles durcheinander. Je länger der verrückte Tag andauert, desto weniger scheint der Conte Herr in seinem Hause zu sein. Erst als sich alle gegen ihn verbünden, werden die Spielregeln geändert. - Eine verrückte, zutiefst menschliche Komödie, wie sie eigentlich nur in der Oper stattfinden kann.

Termin wird rechtzeitig bekannt gegeben Schauspiel Köln / Depot 1 Faust

Tragödie von Johann Wolfgang Goethe

Zeit seines Lebens hat Goethe an seinem "Opus magnum" FAUST gearbeitet, dem Drama, das er als einziges seiner Werke "Tragödie" nennt. Rätselhaft und hell steht sie da, in epischer Weite – eine scheinbar endlose Abfolge von Szenen und Reflexionen. Was hält diese Tragödie im Innersten zusammen? Da ist Faust, der ewig Rastlose, der die Welt als Beute sieht und die Zeit als Pfand. Da ist Mephisto, das Gegenprinzip, buchstäblich im Schatten Fausts. Da ist Gretchen, das Unschuldige und Schöne im Angesicht des Verderbens. Und da ist das Licht, das durch all die Risse im Schicksal einfällt. Der Großteil der Tragödie findet in finsterer Nacht statt. Zerrissen wird diese Dunkelheit immer wieder durch Feuer und Lichtzeichen – wie der jähe Blitz bei einer Fotografie. Eine Blitzlichtaufnahme ist quasi nur ein "Augenblick", über den es bei "Faust" heißt: "Verweile doch, du bist so schön."

Der Besuch der Vorstellungen findet in der Regel gemeinsam abends während der Woche oder am Sonntagabend statt.

Evtl. Termin-Verschiebungen werden rechtzeitig mit Frau Bergmann je nach Spielplanung des jeweiligen Theaters abgestimmt und bekannt gegeben.

Spielplanänderungen müssen wir uns leider in allen Abos vorbehalten. In den Preisen sind ein Vewaltungsbeitrag, die Theaterkarten, Porto und VRS-Gebühren (NUR bei Karten der Städtischen Bühnen und der Philharmonie) enthalten.